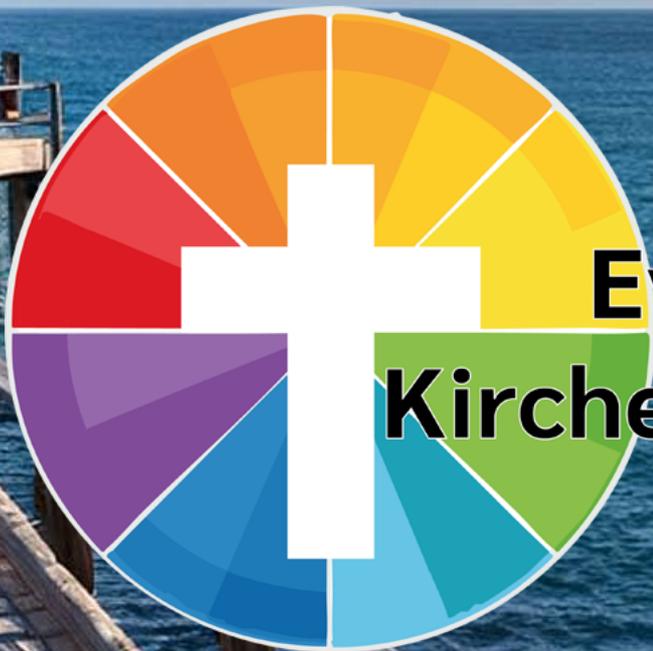


**2025
Gemeindebrief
Nr. 4
August/September**



**Evangelische
Kirchengemeinde
Weilimdorf**

Es gibt erfülltes Leben
trotz vieler unerfüllter
Wünsche.

(D. Bonhoeffer)

Inhalt

Familien

Und schon heißt es wieder
Abschied nehmen...

Segen für Jakob – und Esau!
Kinderbibeltage in den Herbstferien

Jugendliche

Zukunftsprozess der
Ev. Jugend Stuttgart

Neuer TRAINEE Jahrgang
hat gestartet!

Erwachsene

Zusammenhalt stärken,
Humor nicht verlieren

Dokumentarfilm-Abend:
Moderne R@ttenfänger

Glaube & Welt

Vortrag zu „1700 Jahre
Nizänisches Glaubensbekenntnis“

In majn Harzn brent a Fajer
Ein Konzert mit der Klezmer-Gruppe JONTEF

Kultur & Musik

12. Orgelnacht im Giebel:
Orgelmusik trifft ABBA!

Ein:Blick

Stephanus Männerkochclub

Diakonie

Probleme? – Die Kreisdiakonie-
stelle kann helfen

Weiteres

Wir sagen „Tschüß“

Abschied Sebastian Molter

Kontakte

Freud & Leid

**Den Gottesdienstplan
finden Sie auch weiterhin
in der Mitte des
Gemeindebriefs.**

Impressum:

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:

Evang. Kirchengemeinde Weilimdorf

Vorsitzende: Pfarrer Dr. André Bohnet / Heiner Scholz

Redaktionsleitung: Pfarrerin Christina Baumhagl

Zusammenstellung: Pfarrerin Christina Baumhagl und Karen Stickel
(Pfarramt Weilimdorf Stephanuskirche)

Druckerei: logo Print GmbH, Gutenbergstraße 39/1, 72555 Metzingen

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Montag, 25. August 2025 — Bitte melden Sie

Beiträge und Änderungswünsche bei den Kontaktdaten bis zum jeweiligen Redaktionsschluss an
oeffentlichkeitsarbeit@weilimdorf-evangelisch.de

Für eingesandtes Material in Text und Bild ist der Absender verantwortlich.

Die Kirchengemeinde übernimmt dafür keine rechtliche Verantwortung.



Liebe Leserinnen und Leser,

für meine Besinnung verwende ich eine Geschichte von Eckart von Hirschhausen, die er in seinem Buch „Der Pinguin, der fliegen lernte“, veröffentlicht hat.

Die Pinguin-Geschichte oder: Wie man sich in seinem Element fühlt



Diese Geschichte ist mir tatsächlich passiert. Ich war als Moderator auf einem Kreuzfahrtschiff engagiert. Da denkt jeder: „Mensch toll! Luxus!“ Das dachte ich auch. Bis ich auf dem Schiff war. Was das Publikum angeht, war ich auf dem falschen Dampfer. Die Gäste an Bord hatten sicher einen Sinn für Humor, ich hab ihn nur in den zwei Wochen nicht gefunden. Und noch schlimmer: Seekrankheit hat keinen Respekt vor der Approbation. Kurzum: ich war auf der Kreuzfahrt kreuzunglücklich.

Endlich! Nach drei Tagen auf See, fester Boden. „Das ist wahrer Luxus!“ Ich ging in einen norwegischen Zoo. Und dort sah ich einen Pinguin auf seinem Felsen stehen. Ich hatte Mitleid: „Musst du auch Smoking tragen? Wo ist eigentlich deine Taille? Und vor allem: hat Gott bei dir die Knie vergessen?“ Mein Urteil stand fest: Fehlkonstruktion.

Dann sah ich noch einmal durch eine Glasscheibe in das Schwimmbecken der Pinguine. Und da sprang „mein“ Pinguin ins Wasser, schwamm dicht vor mein Gesicht. Wer je Pinguine unter Wasser gesehen hat, dem fällt nix mehr ein. Er war in seinem Element! Ein Pinguin ist zehnmal windschnittiger als ein Porsche! Mit einem Liter Sprit käme der umgerechnet über 2500 km weit! Sie sind her-

vorragende Schwimmer, Jäger, Wasser-Tänzer! Und ich dachte: „Fehlkonstruktion!“

Diese Begegnung hat mich zwei Dinge gelehrt. Erstens: wie schnell ich oft urteile, und wie ich damit komplett daneben liegen kann. Und zweitens: wie wichtig das Umfeld ist, ob das, was man gut kann, überhaupt zum Tragen kommt.

Menschen ändern sich nur selten komplett und grundsätzlich. Wenn du als Pinguin geboren wurdest, machen auch sieben Jahre Psychotherapie aus dir keine Giraffe. Also nicht lange hadern: Bleib als Pinguin nicht in der Steppe. Mach kleine Schritte und finde dein Wasser. Und dann: Spring! Und Schwimm! Und du wirst wissen, wie es ist, in Deinem Element zu sein.

Meine Gedanken zur Geschichte:

Wir alle haben unsere Stärken, haben unsere Schwächen. Viele strengen sich ewig an, Macken auszubügeln. Verbessert man seine Schwächen, dann wird man maximal mittelmäßig. Stärkt man seine Stärken, dann wird man einzigartig. Und wer nicht so ist, wie die anderen sei gestrost: Andere gibt es schon genug! Ich nutze viel mehr von dem was ich bin, weiß, kann und zu geben habe. Ich habe mehr Spaß, und andere haben mit mir mehr Spaß. Wenn ich das tue, was ich liebe, dann bin ich in meinem Element!

Ich wünsche Ihnen, dass Sie „Ihr Element“ finden, in dem Sie richtig aufblühen können. Das Sie die Dinge tun, an denen Sie Spaß und Freude haben und das Sie in Ihrem Alltag ganz viele „Pinguin-Momente“ haben.

Es grüßt Sie herzlich,
Jugendreferentin
Lisa Ehrhardt



Und schon heißt es wieder Abschied nehmen...



Foto Privat

Frau Mia Renaux hat im September 2024 ihr FSJ bei uns im Stephanuskindergarten begonnen.

Ein Kind mit besonderem Förderbedarf zu unterstützen war ihre Aufgabe, die sie nach kurzer Einarbeitung toll umsetzte.

Rasch hat sie feinfühlig und empathisch eine Beziehung auch zu allen anderen Kindern aufgebaut. Mit ihrer sehr schnellen Auffassungsgabe „wirbelte“ Frau Renaux immer fröhlich und gut gelaunt durch unser Haus und verbreitete somit eine positive Atmosphäre. Schnell kannte sie alle Namen, Regeln und erkannte auch die Zusammenhänge, Frau Renaux war uns somit eine riesengroße Hilfe. Aber auch in anderer vielfältiger Weise hat sie

uns unterstützt, sei es mit der Herstellung unzähliger Geburtstagskronen, Wäsche waschen oder beim Vorbereiten von unser Portfolio-Arbeit.

Schon bald haben alle Stephanus-Kinder Frau Renaux als verlässliche Bezugsperson kennengelernt, die liebevoll und pädagogisch schon sehr adäquat! Situationen löste.

Bei so viel Hingabe zu unserem Beruf, lag es auf der Hand, dass Frau Renaux sich nun entschieden hat, eine Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin zu beginnen. Das freut uns riesig und wer weiß, vielleicht werden wir sie in ein paar Jahren als Kollegin wiedersehen. Wir wünschen auf jeden Fall von Herzen alles Gute und viel Erfolg.

Das Stephanus-Team

Text Dagmar Krotschak

Termine & Kontakte

Minikirche

14. September um 11.00 Uhr im Waldheim

28. September 2025

10:45-12:15 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Zentrum.

Friederike Haase

410 48 64

friederike.haase@gmx.de

Gottesdienst für kleine Leute

nächster Termin:

11. Oktober um 16 Uhr

in der Wolfbuschkirche
Pfarrerin Baumhagl

860 12 69

Mutter-Kind-Gruppe

Freitag 9:30-10:30 Uhr,

10:45-11:45 Uhr

Haus der Familie

Sofia Kreß 85 77 10

Herzliche Einladung zum Segen am Schulanfang

Liebe Einschulungskinder der Weilimdorfer Schulen!

Im September beginnt für euch Kinder und für Sie, liebe Eltern, ein neuer Lebensabschnitt: der erste Schultag und das erste Schuljahr.

Sicher freut ihr euch und freuen Sie sich auf diesen Tag und bereiten manches dafür vor: Die Schultüte, den Schulranzen und alles, was zum ersten Schultag gehört.

Gerne wollen wir, die Evangelische und die Katholische Kirchengemeinde in Weilimdorf, diesen Tag mit euch und Ihnen feiern. Wir laden euch und Sie zu einem kindgerechten Gottesdienst ein, bei dem wir Gott um den Segen für die Schulkinder bitten, miteinander singen und beten.

Die Termine der ökumenischen Schulanfängergottesdienste sind:

Für alle Kinder und Familien der Wolfbusch und Reisschule
am **Donnerstag, 18. September 2025 um 16 Uhr**
im Ev. Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum, Wormserstr. 23

UND

Für alle Kinder und Familien aus der Rappachschule
am **Donnerstag, 18. September 2025 um 9 Uhr**
in der Stephanuskirche, Giebelstr. 30



Wir, die katholischen und evangelischen Pfarrer/-innen und Diakone freuen uns auf alle Schulanfänger/innen und Ihre Familien !!!!



Foto: Leonard Cohen / periodico

Ein Gottesdienst zum **Weltkindertag**

Sonntag, 21. September 2025

9:30 Uhr Stephanuskirche

Stuttgart-Giebel, Giebelstr. 30

über Leonard Cohens Lied:

Story of Isaac

Die Bibel: Genesis 22



Segen für Jakob – und Esau! Kinderbibeltage in den Herbstferien



bis 15.00 Uhr eine Nachbetreuung angeboten werden. Zum Abschluss der Kinderbibeltage feiern wir am Sonntag, 02. November um 10:45 Uhr einen Familiengottesdienst.

Anmeldeflyer können ab September im Gemeindezentrum und Pfarramt abgeholt oder auf der Homepage abgerufen werden. Wir bitten um die Anmeldung bis zum 09.10.2025 im Gemeindebüro Dietrich-Bonhoeffer. Wir freuen uns auf alle Kinder, die gerne mitmachen!



Dorothea Kik und das Kibitage-Team

Jakob und Esau sind Zwilingsbrüder. Aber so was von verschieden! Einmal legt Jakob seinen Bruder so richtig rein. Dafür will sich Esau rächen. Jakob hat Angst und muss fliehen. Wie wird es mit ihm weitergehen? Wird Gott bei ihm bleiben? Und werden sich die beiden Brüder jemals wiedersehen? Das erfahren und erleben die Kinder bei den Kinderbibeltagen. Spannendes Theater, Spiel und Spaß, Basteln und Singen und miteinander essen – da kommt keine Langeweile auf!

Kinder von 5 bis 10 Jahren sind herzlich eingeladen.

Die Kinderbibeltage finden vom 29. bis 31. Oktober 2025 jeweils von 09:00 bis 14:00 Uhr (inklusive Mittagessen) im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum statt. Die Teilnahme kostet pro Kind 30,- €. Bei Bedarf kann von 08:00 bis 09:00 Uhr eine Frühbetreuung, zu der die Kinder gerne ihr Frühstück mitbringen, und von 14.00

Aurelia und die Fische

Im Sommer ans Meer fahren, ist was Schönes, das hat auch Aurelia erlebt und gemeinsam mit ihrem Vater sogar ein paar Fische geangelt. Dabei wusste sie gar nicht, dass es so viele Arten gibt. Finde heraus, welche Fische sie und ihr Vater aus dem Meer geangelt haben.



3,4



4,5



2=L/1,4,5

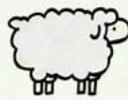


2=E/3,4





3=R/4



4,5



1=5/5,6



1,2,6



3=R/4,5,6



1/2=0



2,3

Rätseln, Wissen, Basteln & Kreatives, Spielen. © www.gemeindebriefdruckerei.de

Jugendliche

Liebe Gemeindemitglieder



nach einem Jahr Freiwilligendienst in Ihrer und Eurer Kirchengemeinde heißt es für mich nun Abschied nehmen.

Ich blicke mit großer Dankbarkeit auf diese Zeit zurück – auf die vielen Begegnungen, Gespräche Aufgaben und Erfahrungen, die mich bereichert und geprägt haben. Ob in der Kinder- und Jugendarbeit, im Gottesdienst, bei Gemeindeveranstaltungen oder im Büro: Ich durfte nicht nur mithelfen, sondern auch wachsen lernen und Teil einer lebendigen Gemeinschaft sein.

Besonders dankbar bin ich für das Vertrauen, das mir entgegengebracht wurde, die herzliche Aufnahme in das Team und die vielen kleinen Gesten, die meinen Alltag hier so besonders gemacht haben.

Auch wenn ich nun neue Wege gehen werde, nehme ich viele schöne Erinnerungen und Impulse mit. Das Jahr hat mir gezeigt, was es bedeutet Glaube, Offenheit, Humor, Spaß und Engagement zu kombinieren um auch trotz schweren Momenten und Gesprächen gut miteinander zu leben. Meine weiteren Wege sind weiterhin im Ehrenamt in der Kinder- und Jugendarbeit zu arbeiten. Ab 1. September beginne ich eine Schreinerlehre. Nach der Schreinerlehre plane ich ein Studium in Pädagogik und Theologie zu machen.

Ich wünsche der Gemeinde für die Zukunft Gottes Segen, viele inspirierende Momente und weiterhin Zusammenhalt auch in schwierigen Zeiten.

Herzliche Grüße und auf ein Wiedersehen bei unterschiedlichsten Aktionen

Eure FSJlerin Lisa Rau

Zukunftsprozess der Ev. Jugend Stuttgart

Die Ev. Jugend Stuttgart hat sich bereits im Jahr 2023 in einen Zukunftsprozess begeben. Dieser Prozess soll bis 2026 abgeschlossen sein.

Doch wozu der EJUS Zukunftsprozess?

- Jugendarbeit wie wir sie kennen, funktioniert nur noch bedingt.
- Umgang mit uns gegebenen finanziellen Ressourcen.
- Wir wollen gestalten und agieren, anstatt nur zu reagieren.

In einer ersten Phase ging es um Sammlung von Informationen. Hier waren der Geschäftsführende Ausschuss, die Hauptamtlichen, die EJUS Visionswerkstatt und der Austausch mit anderen Werken & Organisationen wichtiger Bestandteil.

Aktuell befindet sich der Prozess in der zweiten Phase – die Zukunftsentwicklung. Ein Transformationsteam bestehend aus 3 ehren- und 3 hauptamtlichen Personen erarbeitet als beständiges Steuerungsteam, Lösungsansätze, die an unterschiedlichen Momenten des Prozesses Resonanz erfahren und weiterverarbeitet werden. Die Beteiligung wird durch sogenannte EJUS Zukunftstreffen ermöglicht. Die dritte Phase besteht aus Beschlüssen und der gemeinsamen Implementierung in die EJUS. Diese Phase ist für 2026 angedacht.

Das Zukunftstreffen, welches für Weilimdorf wichtig ist, fand am 05.07.2025 statt. Wir berichten hierüber in einer späteren Ausgabe.

Lisa Ehrhardt

Kontakte

Jugendreferentin / Diakonin
Lisa Ehrhardt 120 40 87 15
lisa.ehrhardt@ejus-online.de

FSJ-Kraft
z.Z. nicht besetzt

Termine

23.09.2025
Sitzung des Ev. Jugendrates

24.09.2025
TRAINEE Abend

27.09.2025
RemmiDemmi

28.09.2025
Konfi Vorstellungsgottesdienst in der Stephanuskirche



Neuer TRAINEE Jahrgang hat gestartet!

Am 25. Juni hat unser neuer TRAINEE Jahrgang mit 14 Jugendlichen aus Weilimdorf gestartet. Der erste Abend war mit viel Kennenlernen, Organisatorischem und gemeinsam Kochen gefüllt. Die Jugendlichen machen sich nun für ein Jahr gemeinsam auf den Weg um am Ende des Kurses als JugendleiterInnen in der Jugendarbeit aktiv zu werden. Wir freuen uns auf das gemeinsame Jahr.

Euer TRAINEE Team

Weitere Informationen unter:
www.ejus-weilimdorf.de
facebook.de/ejusweil
[Instagram evangelische_jugend_weilimdorf](https://instagram.com/evangelische_jugend_weilimdorf)

Termine & Kontakte

Hauskreise DB / OSW
2x/Monat, Dienstag 20:00 Uhr
Familie Zoller 88 65 96
Donnerstag 20:00 Uhr
Familie Thiele 889 57 75

Wandergruppe Wolfbusch
2. Dienstag im Monat
Familie Kuttner
Tel. 887 4310

Gemeindecafé
14. und 28. September
von 15-17 Uhr
Wolfbuschgemeindehaus
Marianne Imhof 86 51 48

Frauenfrühstück
10. September Weibsbilder
Frauen in den Medien
mit Edith Gramm
jew. 9:30 Uhr im Greuttersaal
I. Grötzing 76 16 08 04

Greutter-Gesprächskreis
3. Mi/Monat 19:30 Uhr
Greuttersaal
Rudolf Schiller 83 18 56

Gleichgewichtstraining
Mo 15-16 Uhr Greuttersaal
Angelika Erdmann 640 73 59

Frauen-Seniorinnenkreis
1. Dienstag/Monat 15:00 Uhr
Oswaldgemeindehaus
Ch. Kaufmann 810 40 930

Stephanuscafé
Sommerpause

Ökumenischer Seniorentreff
Dietrich-Bonhoeffer-Zentrum
18. August ist
Sommerpause
17. September um 14.30 Uhr
Wieviel Latein steck in der
dt. Sprache mit Fritz Hilt
Th. Großer 88 93 991
A. Krivanek 88 93 466

60+
3. Do/Monat 15 Uhr Wolf-
buschgemeindehaus

Meditatives Tanzen im Wolf-
buschgemeindehaus
11. September
von 17.30-19 Uhr

Zusammenhalt stärken, Humor nicht verlieren



Foto: Tanja Isecke

Ein Abend mit der schwäbischen Kabaret-
tistin Elisabeth Kabatek
Wann: 9. Oktober 2025 / 19:30 Uhr
Wo: Dietrich-Bonhoeffer-
Gemeindezentrum,
Wormser Str. 23, 70499 Stuttgart
Eintritt: kostenlos

Die Welt wackelt und vieles macht uns
Angst. Wir können uns zusammentun, aus
der Angst ins Handeln kommen und ein-
fache Wege finden, um unsere demokra-
tischen Werte zu schützen. Darum soll es
an diesem Abend gehen.

Die Autorin und Kabarettistin Elisabeth
Kabatek gibt kabarettistische und nach-
denkliche Impulse für die anschließenden
Gesprächsrunden.

Herzlich willkommen!

Klaus-Dieter Höflich

Andrea Höflich

WEIL für Demokratie und
Zusammenhalt lädt ein:

Dokumentarfilm-Abend:
„Moderne R@ttenfänger –
Wie Fake News, Manipulation und
Täuschung unserer Gesellschaft schaden“.

Der Film zum Buch von Joachim Stall und
Ingo Leipner.

Anschließend freut sich das Film-Team
über eine angeregte Diskussion mit Ihnen!
24.10.2025 19:30 Uhr in der Stephanus-
kirche

Text Weil für Demokratie Klaus-Dieter Höflich

Nähen, stricken, basteln, häkeln,.....
Es macht so viel Spaß tolle Stücke mit den
eigenen Händen zu erschaffen. Aber ir-
gendwann sind die Schränke voll, Familie
und Freunde sind auch versorgt – Wohin
jetzt mit all den Do-it-yourself-Dingen?

Wir haben die Lösung! Verkaufen Sie Ihre
schönen selbstgemachten Sachen bei un-
serem Gemeinde-Basar.

Sie können einen Tisch mieten und wir
unterstützen mit diesen Mieteinnahmen
einen guten Zweck.

Und Sie können nach Herzenslust ver-
kaufen. Es gibt so viele, die handwerklich
nicht so geschickt sind und sich freuen,
wenn sie beim Basar die ersten Weih-
nachtsgeschenke erstehen können.

Der Basar findet am 15./16. November
2025 im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde-
zentrum in der Wormser Straße 23 statt.

Die Verkaufszeiten sind am Samstag,
15.11.25 von 14:30 – 17:00 Uhr und Sonnt-
tag, 16.11.25 von 12:00 – 14:30 Uhr.

Sie können einen Tisch für einen Tag mie-
ten (10 €) oder für beide Tage (15 €)

Interesse? Nehmen Sie Kontakt zu uns
auf unter info@db-weilimdorf.de

Bücherstube in der Stephanuskirche

Am 6. August und 3. September 2025 hat die Bücherstube im
Stephanusgemeindehaus (unterer Eingang) wieder jeweils von
18:30 bis 19:30 Uhr geöffnet. Einfach vorbeikommen und stö-
bern! Die Bücher dürfen gegen Spende mitgenommen werden.
Wir freuen uns über die Spende von gut erhaltenen Büchern.



Eindrücke von der Fußwaschung am Gründonnerstag



Ob sich wohl jemand trauen wird, an der Fußwaschung teilzunehmen, zu der wir in diesem Jahr am Gründonnerstag eingeladen hatten? Bequeme Sessel, eine Palme und Blumen, weiche Handtücher, warmes Wasser und Kniepolster - alles war mit viel Liebe vorbereitet und unser Mesner meinte, als er das ungewöhnliche Arrangement im Gemeindesaal betrachtete: „Ein schöner Salon!“

Und tatsächlich kamen einige Menschen, die es wagten, sich diesen Liebesdienst gefallen zu lassen. So wie damals die Jünger*innen, die sich nach anfänglicher Hemmung von Jesus die Füße waschen ließen. Das Plätschern des warmen Wassers, meditative Musik und freundliche Gespräche halfen unseren Gästen, sich im „Salon“ schnell wohlfühlen.

Eine von ihnen, Steffanie Großer, erlebte die Fußwaschung so:

„Zur Fußwaschung kam ich mehr aus Pflichtgefühl. Ich erwartete eine Massenfußwaschung im Kirchraum. Aber nein: Mich überraschten eine gemütliche Ecke im Loungestil mit zwei Sesseln, Entspannungsmusik (wie Frauen es mögen), einer Auswahl an Massageölen (ich wählte Veilchen) und warme, sanft massierende Hände der völlige Ruhe ausstrahlenden Masseurin. Entspannt, gut durchblutet und wie auf Wolken verlebte ich den restlichen Abend. Ich hätte wissen können, dass in dieser Gemeinde alles Hand und Fuß hat!“

Und Anja Rudolph, eine der Helfer*innen beim Füßewaschen, beschreibt ihre Erfahrungen mit folgenden Worten:

„Was? Ist das dein Ernst? ... das könnte ich nicht! So oder so ähnlich reagierten die meisten Menschen in meinem Bekanntenkreis, wenn ich ihnen erzählte, dass ich vorhatte, an Gründonnerstag Gemeindemitgliedern im Gemeindezentrum die Füße zu waschen. Tatsächlich machten mich diese Reaktionen durchaus nachdenklich und ich fragte mich, ob die von mir empfundene Vorfremde auf diesen sehr symbolkräftigen Dienst vielleicht doch naiv gewesen war. So wuchsen am Vorabend dann Aufregung und Vorfremde, als wir zu dritt den Raum für die rituelle Fußwaschung herrichteten, Sitzbänkchen, Massageöle und Badezusätze testeten.

Ich war überrascht, dass die erste Gästin, die sich am Donnerstagnachmittag einfand, eigentlich mit der Absicht gekommen war, ebenfalls anderen die Füße zu waschen. Umso dankbarer war ich, dass sie sich dennoch darauf einließ, sich nun von mir verwöhnen zu lassen. Dankbarkeit ist in der Tat das Gefühl, das sich an diesem Tag in mir ausbreitete. Das warme Wasser, der gute Duft der Öle, die Gemeinschaft und das Vertrauen meiner Gäste, vor mir Schuhe und Socken auszuziehen und sich auf meine waschenden und streichelnden Hände einzulassen. Was Füße alles tragen können – auch dieser Gedanke nährt wohl Dankbarkeit und Demut.

Ja, Füße waschen und Füße waschen lassen, das ist ein sehr intimer und naher Moment, den man da teilen darf. Und den Dank, den ich an diesem Gründonnerstag erhalten habe, den kann ich nur von ganzem Herzen zurückgeben! Danke, dass ihr so mutig wart, euch für dieses Ritual zu öffnen – euch mir zu öffnen... das war einfach nur schön!“

Von beiden Seiten wurde die Fußwaschung als Geschenk erlebt: Als Wohltat empfanden es diejenigen, die sich die Füße waschen ließen, und die Helfer*innen fühlten sich vom Vertrauen, das ihnen entgegengebracht wurde, ebenso beschenkt.



Termine & Kontakte

RepairCafé

Im August und September findet keine Repaircafé statt. Ab Oktober sind wir wieder ab 15 Uhr im Oswaldgemeindehaus für Sie da.

Wir bitten um vorherige Anmeldung des zu reparierenden Gegenstandes mit einer Beschreibung des Defekts per E-Mail

an repaircafe@weilimdorf-evangelisch.de oder auch als Brief an Thomas

Holst, Bergheimer Straße 20, 70499 Stuttgart.



Arbeitskreis Nachhaltigkeit (AKN)

Susanne Heiser
0711 838 65 58

Auf jeden Fall hat die Erfahrung Lust gemacht, es im nächsten Jahr wieder auszuprobieren! Vielleicht dürfen wir dann ja auch Sie willkommen heißen?

Dorothea Kik

Fotos: Kik

In majn Harzn brent a Fajer Ein Konzert mit der Klezmer-Gruppe JONTEF



Chaim Langer Schauspiel, Gesang
Joachim Günther Klarinette, Akkordeon
Wolfram Ströle Violine, Gitarre
Peter Falk Bass

Jontef bedeutet Festtag! Nur durch Wort und Musik und die virtuose Beherrschung der Instrumente erweckt JONTEF die überschäumende Lebensfreude, den augenzwinkernden Humor und die Melancholie der Welt des Stedls wieder zum Leben.

Samstag, 20.09.2025, 20 Uhr
Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum
Wormser Str. 23
Eintritt: 15 €, ermäßigt 12 €

Text & Foto Kulturverein Weilimdorf Klaus-Dieter Höflich

Die evangelische Kirchengemeinde Weilimdorf und die katholische Salvatorgemeinde laden ein:

Vortrag zu „1700 Jahre Nizänisches Glaubensbekenntnis“

von Herrn Rainer Müller, Pfarrer i.R., Stuttgart, am Sonntag, 12.10.2025, 16:30 – ca. 17:30 Uhr in den Gemeindesaal der Stephanuskirche, Giebelstr.30, 70499 Stuttgart

Das Erste Ökumenische Konzil der Christenheit fand 325 n.Chr. auf Einladung von Kaiser Konstantin statt, um wichtige Fragen der Theologie u.a. zu klären.

Es entstand das erste verbindliche „nizänische Glaubensbekenntnis“, das intensive Auseinandersetzungen sowohl unter Theologen als auch in der gesamten Bevölkerung anstieß, die erst 381 n.Chr. im Konzil von Konstantinopel zu einer präzisierten Fassung führten. Diese diente in ihrer lateinischen Form bis heute vielen

Offene Stephanuskirche mit Gospels, Spirituals und Texten

Am Abend des Pfingstsonntags war die Stephanuskirche ab 19.00 Uhr offen für einen Abend der besonderen Art.

Es war bereits die 7. Nacht der offenen Kirche in Giebel. Die Veranstaltung stand dieses Jahr unter dem Motto „Gott in aller Welt“. Mit verschiedenen Gospels und Spirituals erfreute Daniel Sissenich das interessierte Publikum. Dabei konnten alle seine vielseitigen musikalischen Fähigkeiten auf dem Flügel genießen. Von dem einfühlsam gespielten „Amazing grace“ bis zum mitreißenden „I will follow him“ (aus sister act) war eine Vielzahl verschiedenster Songs zu hören.

Auch die Zuhörenden wurden aktiv im Laufe des Abends. Mit viel Freude sangen sie „Kum ba yah“ und „He´s got the whole world“ -zwei weltweit bekannte Gospels mit und bewegten sich dabei unterschiedlich mit Freude in den Kirchenbänken.

Zwischen den Liedern gab es Texte zum Zuhören u.a. von Hanns-Dieter Hüsich, Dietrich Bonhoeffer, Rolf Krenzer, Masha Kaleko – alle zum Thema des Abends. Nach dem Dank ans Publikum und dem Applaus für die Mitwirkenden – neben dem Jazzpianisten Daniel Sissenich noch die LeserInnen Hertha Alter, Susanne Lischka, Edith und Lothar Gramm blieben noch viele beim Ständerling im Vorraum. Besonders gefragt waren die angebotene Erdbeerbowle, aber auch der Waldmeistercocktail. Man darf gespannt sein was nächstes Jahr in der „Nacht der offenen Kirche“ geboten wird.

Text Edith & Lothar Gramm

Komponisten als Text für die Messe. Und weltweit wird sie an hohen Feiertagen in Gottesdiensten anstelle des apostolischen Glaubensbekenntnisses gesprochen.

Der Vortrag lädt dazu ein, die historischen und theologischen Hintergründe des Konzils kennenzulernen und die Bedeutung für die Einheit der Kirchen und den ökumenischen Dialog in der Gegenwart aufzuzeigen.

Eintritt frei. Spenden gerne im Sinne von Herrn Müller für die Pflege und Erhaltung kirchlicher Räume in Weilimdorf.

Jutta Dünkel-Mutschler und Rainer Müller



Foto Privat

Gottesdienste im August 2025 in Weilimdorf

Eventuelle Änderungen siehe Homepage und im „In und um Weilimdorf“

	Oswaldkirche	Wolfbuschkirche	Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum	Stephanuskirche
Freitag, 01.08.2025	10:30 Uhr Gottesdienst im Altenheim am Lindenbachsee Vikarin Louchet			
Sonntag, 03.08.2025 (7. So. n. Trinitatis)		9:30 Uhr Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe Diakonin Ehrhardt	11:00 Uhr Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe Diakonin Ehrhardt anschl. Kaffeeständerling	
Sonntag, 10.08.2025 (8. So. n. Trinitatis)	11:00 Uhr Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe Vikarin Louchet			9:30 Uhr Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe Vikarin Louchet
Freitag, 15.08.2025	10:30 Uhr Gottesdienst im Altenheim am Lindenbachsee mit Abendmahl PfarrerIn Baumhagl			
Sonntag, 17.08.2025 (9. So. n. Trinitatis)		9:30 Uhr Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe PfarrerIn Sebert	11:00 Uhr Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe PfarrerIn Sebert	
Sonntag, 24.08.2025 (10. So. n. Trinitatis)	11:00 Uhr Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe PfarrerIn Baumhagl anschl. Kirchencafé			9:30 Uhr Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe PfarrerIn Baumhagl
Freitag, 29.08.2025	10:30 Uhr Gottesdienst im Altenheim am Lindenbachsee Pfarrer Dr. Bohnet			
Sonntag, 31.08.2025 (11. So. n. Trinitatis)		9:30 Uhr Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe PfarrerIn Kik	11:00 Uhr Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe PfarrerIn Kik	

Den Gottesdienstplan finden Sie immer auch auf unserer Homepage:
www.weilimdorf-evangelisch.de



Gottesdienste im September 2025 in Weilimdorf

Eventuelle Änderungen siehe Homepage und im „In und um Weilimdorf“

	Oswaldkirche	Wolfbuschkirche	Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum	Stephanuskirche
Sonntag, 07.09.2025 (12. So. n. Trinitatis)	<p>11:00 Uhr Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe mit Verabschiedung von Organist Emil Feuerstein und Abendmahl</p> <p>Pfarrer Dr. Bohnet anschl. Kirchencafé</p>			<p>9:30 Uhr Gottesdienst</p> <p>Pfarrer Dr. Bohnet</p>
Freitag, 12.09.2025	<p>10:30 Uhr Gottesdienst im Altenheim am Lindenbachsee mit Abendmahl Pfarrerinnen Kik</p>			
Sonntag, 14.09.2025 (13. So. n. Trinitatis)	<p>11:00 Uhr Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe im Evang. Waldheim Lindental mit dem Posaunenchor Vikarin Louchet</p>			
Donnerstag, 18.09.2025			<p>16:00 Uhr Ökumenischer Schulanfänger- gottesdienst</p> <p>Pfarrerinnen Kik</p>	<p>9:00 Uhr Ökumenischer Schulanfänger- gottesdienst</p> <p>Pfarrerinnen Baumhagl</p>
Sonntag, 21.09.2025 (14. So. n. Trinitatis)	<p>11:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst beim Reisachfest mit dem Posaunenchor</p> <p>Pfarrer Dr. Bohnet</p>		<p>11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl</p> <p>Diakon Weckauff</p>	<p>9:30 Uhr Gottesdienst zum Weltkindertag</p> <p>Diakon Gramm</p>
Freitag, 26.09.2025	<p>10:30 Uhr Gottesdienst im Altenheim am Lindenbachsee Pfarrer Dr. Bohnet</p>			
Sonntag, 28.09.2025 (15. So. n. Trinitatis)	<p>11:00 Uhr Gottesdienst</p> <p>Prädikant Gutermuth anschl. Kirchencafé</p>	<p>9:30 Uhr Gottesdienst</p> <p>Prädikant Gutermuth</p>	<p>11:00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfis und Bonhoeffer-Band</p> <p>Pfarrerinnen Kik</p>	<p>9:30 Uhr Gottesdienst mit der Jugend und Vorstellung der Konfirmanden/-innen</p> <p>Pfarrerinnen Baumhagl, Vikarin Louchet, Diakonin Ehrhardt und Team</p>

Den Gottesdienstplan finden Sie immer auch auf unserer Homepage:
www.weilimdorf-evangelisch.de



12. Orgelnacht im Giebel: Orgelmusik trifft ABBA!



Am Freitag, 26. September 2025 um 19.30 Uhr wird die in Schweden lebende Konzertorganistin Christiane Rödder Steiner in der Stephanuskirche zu hören sein. Das Programm des Abends umfasst Werke berühmter Meister von A bis B - oder anders gesagt von ABBA (Benny Andersson) bis (Johann Sebastian) Bach: Berühmte Musik von berühmten Meistern. Man darf gespannt sein was sonst noch zu hören sein wird!

Die Organistin verbindet ihre musikalischen Fähigkeiten mit einer tiefen künstlerischen Sensibilität: Jede Note erzählt eine Geschichte, jeder Klang entfaltet eine Atmosphäre – von meditativ-zarten Passagen bis hin zu kraftvollen Tutti-Figuren. Besonderes Augenmerk legt sie dabei auf die Raumakustik, die das Orgelspiel zu einem immersiven Erlebnis werden lässt: Sie möchte die Orgel mit all ihren Facetten zum Klingen bringen und das Publikum mit Arrangements für die Orgel überraschen.

Christiane Rödder Steiner studierte Kirchenmusik an der Hochschule für Kirchenmusik in Herford und an der Hochschule für Künste in Bremen. Ein Stipendium ermöglichte ihr weitere Studienjahre an der Musikhochschule in Piteå/ Schweden wo sie ihr Konzertexamen bei Prof. Hans-Ola

Ericsson abschloss. Seit 2004 lebt sie in Schweden und arbeitet dort als Kirchenmusikerin. Ihre Konzerte sind von Abwechslungsreichtum geprägt.

Der Abend mit Christiane Rödder Steiner verspricht eine musikalische Reise voller Klangfarben, Emotion und künstlerischer Eleganz – ein neues Highlight im Weilimdorfer Kulturkalender. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Text Goede, Bild Privat



für den 1. Advent 2025 möchte der Chor KlangART wieder ein Mitsing/Mitmach-Projekt ausrufen.

Der Chor KlangART lädt ein zum Mitsing-Projekt „1. Advent 2025“ mit schönen Liedern und Werken passend zur Jahreszeit. Die Proben sind jeweils mittwochs ab 19:30 Uhr im Probesaal der Stephanuskirche (Giebelstrasse 28) und beginnen am 5.11.2025. Jede und jeder Interessierte ist herzlich willkommen!

Text Tobias Weierberger

Termine & Kontakte

Chöre

KlangART
Mi 20:00 Uhr
Stephanusgemeindehaus
Tobias Weierberger
0176 641 511 28
tobias.weierberger@gmx.de

weil:vocal
Di 20:00 Uhr
Dietrich-Bonhoeffer-Zentrum
Irena Rafailoviene
0711 761 609 02
i.rafailoviene@gmail.com

Posaunenchor
Fr 20:00 Uhr
Oswaldgemeindehaus
Dr. Andreas Korthauer
0711 889 21 68

Posaunenchor Erwachsenen-
Bläserausbildung
Di 18:30 Uhr und 19.30 Uhr
Stephanusgemeindehaus
Matthias Sprinz
0172-7309544

Musikalische Gruppen

Dietrich-Bonhoeffer-Band
Dietrich-Bonhoeffer-Zentrum
Johannes Großer
0176 231 211 68

Flötenkreis
Mo 19:15 Uhr
Dietrich-Bonhoeffer-Zentrum
Shèron Waldner Schöpf
0163 6980085

Instrumentalkreis (14-tägig)
Mo, 17:45 - 19:15 Uhr
Stephanusgemeindehaus
Claudia Dicke
0711 86 07 11

Gitarrengruppe
Dietrich-Bonhoeffer-Zentrum
Mo 19:30 - 21:00 Uhr
Bettina Hofsaß
0157 544 975 47

Session unter der Kirche
auf Anfrage
Richard Detlef Jensen
0711 838 22 52

Stephanus Männerkochclub

Der Männerkochclub mit 10 aktiven Hobbyköchen, trifft sich einmal im Monat zum gemeinsamen Kochen. Früher waren wir Gourmand, heute sind wir zum Gourmet gereift und legen außer auf den Geschmack nun auch sehr großen Wert auf das künstlerisch wertvolle Anrichten der Gerichte.

Den Männerkochclub gibt es seit 1995, also feiern wir dieses Jahr unser 30-jähriges Bestehen. Gegründet von 5 Brüdern, die aber leider schon alle verstorben sind. Da wir durch die Größe unsere Küche eingeschränkt sind, können wir nur 10 Mitglieder aufnehmen. Engagiert sind wir vielfältig, traditionell findet im Januar unser Kulturbesen statt, da versuchen wir immer einen Künstler oder auch Gruppe zu engagieren, um an dem Abend die Gäste zu unterhalten, dazu immer selbstgemachtes deftiges Essen und einen leckeren Besenwein.

Auch alle 2 Jahre veranstalten wir für einen guten Zweck ein Galadiner. Ein 6-8-Gänge-Menü auf einem sehr hohen Standard. Die Gäste sind immer begeistert und in-



formieren sich schon früh über das nächste Event. Ebenso gehört zu unserem Einsatz der Stephanus Markt und auch mindestens einmal im Jahr die Bewirtschaftung des Waldheims. Das traditionelle Weihnachtsessen für unsere „Liebsten“ darf natürlich nicht fehlen, und ganz wichtig ist uns, einmal im Jahr einen gemeinsamen Wochenendausflug zu machen.

Anlässlich zum 30-jährigen Jubiläum, veranstalten wir am 8. November wieder ein Galadiner. Plätze sind auf 40 begrenzt und Karten können ab Mitte September zu 110€ inkl. Mineralwasser, erworben werden. Das Ganze ist für einen guten Zweck, dieses Mal haben wir uns für das Stuttgarter Kinderhospiz entschieden. Unsere Gäste erwartet ein 6-Gänge-Menü in einer wunderschönen Atmosphäre.

Text + Bilder Heiner Scholz



Probleme? – Die Kreisdiakoniestelle kann helfen



Frau K. hat viele Jahre gearbeitet, dann wurde sie sehr krank. Lange versuchte sie, wieder gesund zu werden, aber leider stellte sich heraus, dass ihre Gesundheit zu stark beeinträchtigt ist und sie nicht mehr arbeiten kann.

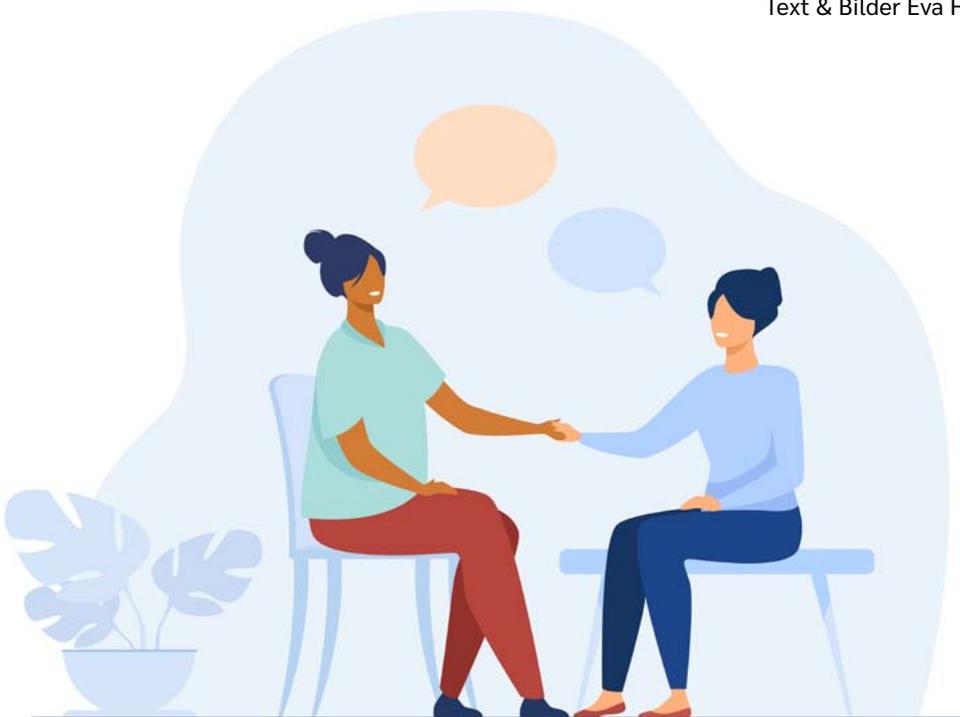
Es ist schwer für Frau K., mit dieser lebensverändernden Situation klar zu kommen. Es tauchen viele sorgenvolle Fragen auf: Wovon wird Fr. K in Zukunft leben? Wo muss sie welchen Antrag stellen? Welche Unterlagen sind erforderlich? Wie sieht die Zukunft aus, ohne Arbeit?

Diese und ähnliche Fragen können wir als Sozialer Beratungsdienst mit Fr. K. zusammen klären. Wir bieten konkrete Unterstützung bei Problemen an und zeigen Wege auf, wie es weitergehen kann.

Haben Sie ähnliche Problemstellungen oder kennen Sie jemanden, der Hilfe brauchen könnte? Dann melden Sie sich doch gern bei uns.

**Kreisdiakoniestelle
Stuttgart Zuffenhausen
Tel. 0711 872006
info@kds-zuffenhausen.de**

Text & Bilder Eva Hottinger



Termine & Kontakte

Suppenküche
Letzter Samstag/Monat
12:00 Uhr
Edith Gramm
0157 546 14 799
edilogra@googlemail.com

Diakoniestation Stuttgart
Pflegebereich Nordwest
Schwieberdinger Straße 3
70435 Stuttgart
0711 55 03 85 470
Sozialer Beratungsdienst der
Kreisdiakoniestelle S-Zuffen-
hausen, Ilsfelder Str. 10
nach telefonischer Vereinba-
rung im Stephanusgemein-
dehaus
Eva Hottinger und Daniela
Dutschmann-Harrach
0711 87 20 06

Termine & Kontakte

Eichenkreuz:

Montag
17.15-18.45 Uhr
Kinderturnen 5-8 jährige
Neue Wolfbuschhalle
Rebecca Gayde
Tel. 83872336

17.15-18-15 Uhr
Eltern-Kind-Sport
2-5 jährige
Tatjana Scharf
elterkindturneneichenkreuz
gmail.com

17.15-19.00 Uhr
Nordic Walking
Winter:
Wolfbusch-Sporthalle
Sommer:
Waldheim Lindental
Ralph Heller
Tel. 8872787

18.45 -20.15 Uhr
Fußball
Neue Wolfbuschhalle B
Dominique Maass
017647151890

18.45-20.15 Uhr Basketball
Neue Wolfbuschhalle A
Werner Bossert
Tel. 8661466

Dienstag
18.45 -20.30 Uhr
Volleyball
Sporthalle Reisachs Schule
Jörg Widmann-Rau
Tel. 858752

Donnerstag
20.15-21.45 Uhr
Fit for Fun/Gymnastik
Montessorischule Hausen
Beate Winter
017620272070

Samstag
10.00-12.00 Uhr
Fußball
Kunstrasenplatz Gelände
SG Weilimdorf
Dominique Maass
017647151890

Wir sagen „Tschüß“

Leider mussten wir uns von unserem Pfarrer Molter verabschieden. Einmal im Monat kam er im Kindergarten vorbei, um gemeinsam mit uns in der Wolfbuschkirche eine kleine Andacht zu feiern. Mit dabei hatte er immer sein Köfferchen, in dem sich ein Gegenstand befand, für einen Impuls, eine Geschichte, etwas zum Ansehen und Anfassen. Wir sangen und beteten zusammen und ließen uns berühren von den vielen „besonderen“ Momenten, wenn es den Kindern wichtig war, die Friedenskerze anzuzünden und an die Menschen in der Ukraine zu denken, als ein Kind sich meldete und mit lauter Stimme sagte „Jesus lebt“- und ein Junge erzählte „als ich einmal hinfiel und mir ganz arg wehtat, wurde es mir auf einmal ganz warm und ich spürte einen Engel bei mir“.

Die Andachten wirkten nach- so „spielen“ die Kinder auch noch Tage später „Dankbarkeit zeigen“- mit einem Turnreifen- so wie es Herr Molter gezeigt hatte.

Lieber Herr Molter, wir sagen DANKE für Ihre Zeit, für Ihre Geduld Ihr offenes Ohr, dafür, dass Sie sich auf die Kinder einließen und sie mitmachen durften. Wir werden Sie vermissen.



Für Ihre neue Aufgabe wünschen wir Ihnen alles Gute und Gottes Segen!

Ihre Wölfchen

Text und Bild Brigitte Wenk

Einladung zum Vortrag:

Bedeutung der Blut- und Laborwerte

von Frau Gudrun Schindler, Ärztin
am Sonntag, 21.09.2025,
16:30 – ca. 17:30 Uhr
im Gemeindesaal der Stephanuskirche,
Giebelstr. 30, 70499 Stuttgart

Anhand ausgeteilter Übersichten mit angegebenen Grenzwerten erklärt Frau Schindler die einzelnen Blut- und Laborwerte und damit mögliche verbundene Erkrankungen.



Auch Zusammenhänge verschiedener Blutwerte mit Erkrankungen werden erläutert.

Ein Überblick zu mehr Verständnis und Erkenntnis!

Eintritt frei,
Spenden gerne.

Jutta Dünkel-Mutschler

Abschied Sebastian Molter



Am Sonntag, 18. Mai 2025, wurde Pfarrer Dr. Sebastian Molter in der Wolfbuschkirche mit einem festlich ausgestalteten Gottesdienst im Beisein von Dekanin Elke Dangelmaier-Vinçon aus unserer Gemeinde verabschiedet. Der Gottesdienst, der von Molter selber geleitet wurde, war durch die Schriftlesung und des Predigttextes zur Apostelgeschichte 16 (23 bis 34, Paulus und Silas im Gefängnis) auf ihn sprichwörtlich zugeschnitten – denn seine neue Stelle als Asylpfarrer ist genau auf die Thematik von Flucht und Gefängnis ausgerichtet. Dekanin Elke Dangelmaier-Vinçon fügte an, dass seine neue Stelle, sich für Menschen die Schutz suchen einzusetzen, nur einmal in der Kirche gibt: „Du wirst erwartet und dringend gebraucht!“.

Im Anschluss an den Gottesdienst gab es einen „Ständerling“ im Pfarrgarten der Wolfbuschkirche, der musikalisch von Vikarin Maren Louchet an der Geige und Emil Feuerstein am E-Piano ausgestaltet wurde. Im Got-

tesdienst wirkten neben Feuerstein auch das Team von EJUS Weilimdorf rund um Lisa Erhardt musikalisch mit. Seit März 2022 prägte Pfarrer Dr. Sebastian Molter das kirchliche Leben in Stuttgart-Weilimdorf. Mit seiner theologischen Expertise und seinem interkulturellen Hintergrund brachte er frischen Wind in die Evangelische Kirchengemeinde. Dr. Molter, der Judaistik und Theologie studierte und Zeit in Jerusalem verbrachte, setzte sich besonders für den interreligiösen Dialog ein. So organisierte er beispielsweise im Juli 2024 eine Tora-Lernwoche mit der jüdischen Lehrerin Sarah Prais aus Jerusalem, um den Austausch zwischen Christen und Juden zu fördern. Dies – und die Tatsache, dass in Folge der Fusion der Evangelischen Kirchengemeinden in Weilimdorf zu einer Gemeinde in 2025 sowie des „Pfarrplan 2030“, der die Reduzierung seiner Stelle an der Wolfbuschkirche von 100 auf 50 Prozent vorsieht, war Grund, dass Molter sich beruflich neu orientiert. Zum 1. Juni 2025



übernimmt er die Sonderpfarrstelle als Asylpfarrer der Evangelischen Landeskirche in Württemberg. Sein Wirken in Weilimdorf bleibt vielen Gemeindemitgliedern sicherlich in dankbarer Erinnerung. In seiner Amtszeit begleitete er die Fusion der drei Weilimdorfer Kirchengemeinden zur Evangelischen Kirchengemeinde Weilimdorf, die am 1. Januar 2025 vollzogen wurde. Sein Einsatz für die Jugendarbeit zeigte sich unter anderem in der Zusammenarbeit mit der Evangelischen Jugend Weilimdorf (EJUS), mit der er neue Gottesdienstformate entwickelte.

Sie haben die Wahl

Am 1. Advent 30. November dürfen Sie wählen, ob Briefwahl oder Wahllokal, und zwar einmal die Kandidaten für die Landessynode - übrigens ist das was ganz Besonderes, denn nur in Württemberg werden die Synodalen von den Gemeindemitgliedern direkt gewählt.



Aber auch die Kirchengemeinderatsmitglieder unserer neuen Gemeinde Weilimdorf wählen Sie. Der Kirchengemeinderat, die Pfarrerrinnen und der Pfarrer leiten gemeinsam die Kirchengemeinde. Zusammen treffen sie alle wichtigen finanziellen, strukturellen, personellen und inhaltlichen Entscheidungen für die Kirchengemeinde. Das Gremium setzt gemeinsam Ziele, gestaltet gemeinsam Kommunikation, erkennt und löst Konflikte ge-

Die Landessynode – was ist das eigentlich?

Die Landessynode ist die gesetzgebende Versammlung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg und bildet gemeinsam mit dem Oberkirchenrat und dem Landesbischof die Kirchenleitung. Die Synode entscheidet über kirchliche Gesetze, entscheidet über die Vergabe der Kirchensteuergelder und plant die Verteilung der Pfarrstellen. Außerdem wählen die Mitglieder der Landessynode – Synodale genannt – den Landesbischof.

Der aktuellen Landessynode gehören derzeit 91 Mitglieder an, darunter 30 Pfarrerrinnen und Pfarrer sowie 60 Laien, die direkt von den Gemeindegliedern in einer Urwahl – einmalig für die Evangelischen Kirchen in Deutschland – gewählt werden. Die Wahl findet alle sechs Jahre statt, das nächste Mal am 1. Advent 2025.

Drei Mal im Jahr treffen sich die Synodalen zu gemeinsamen Sitzungen. Weil die Treffen für die vielfältigen Auf-

meinschaftlich. Diese arbeitsteilig und partnerschaftlich ausgeübte Gemeindeleitung ist eine spannende Aufgabe. Sie fordert aber auch Kraft und Zeit.

Daneben wird sich der Kirchengemeinderat mit der Frage beschäftigen, welche besonderen Schwerpunkte zu setzen und zu realisieren sind. Durch den Pfarrplan 2030 kommen große Veränderungen auf uns zu. Wir werden spätestens 2030 nur noch 2,5 Pfarrstellen haben, was aber auch eine Chance für Neues darstellt.

In unserer Kirchengemeinde setzt sich der Kirchengemeinderat aus 18 gewählten Mitgliedern möglichst unterschiedlichen Alters und mit unterschiedlichem Erfahrungshintergrund zusammen. Die Kirchengemeinderätinnen und -räte werden bei der Kirchenwahl für sechs Jahre gewählt.

Gehen Sie wählen und geben Sie dadurch Ihren Kirchengemeinderätinnen und -räten eine deutliche Unterstützung für ihre Arbeit.

Übrigens dürfen Gemeindemitglieder, die das 14. Lebensjahr am Wahltag vollendet haben, an der Wahl teilnehmen.

Weitere Informationen, wie Wahlmodus, Wahllokale und Wahlberechtigte werden wir im nächsten Gemeindebrief ausführlich beschreiben.

*Ihr Heiner Scholz,
Vorsitzender der Ortskirchlichen Verwaltung*

Text & Bild Heiner Scholz

gaben nicht reichen, gibt es verschiedene Gremien und Ausschüsse, die das ganze Jahr über arbeiten, zum Beispiel den Theologischen Ausschuss, den Ausschuss für Diakonie oder den für Mission, Ökumene und Entwicklung.

In der Landessynode gibt es, ähnlich den politischen Parteien in den Parlamenten, aber ohne Fraktionszwang, die sogenannten Gesprächskreise: „Lebendige Gemeinde“, „Offene Kirche“, „Evangelium und Kirche“ und „Kirche für morgen“. Präsidentin der aktuellen, 16. Landessynode ist Sabine Foth.

Die erste Synode wurde übrigens 1869, also vor über 150 Jahren, einberufen, damit erhielt die Evangelische Kirche in Württemberg mehr Eigenständigkeit gegenüber Staat und König.

Informationen zur Wahl: kirchenwahl.de

Text Landeskirche Württemberg

Kontakte

Pfarrämter

Pfarramt Oswaldkirche
(geschäftsführend)
Ludmannstr. 10
Pfarrer Dr. André Bohnet
0711 120 40 87 19
andre.bohnet@elkw.de

Pfarramt
Dietrich-Bonhoeffer
Wormser Str. 23 B
Pfarrerin Dorothea Kik
0711 887 38 76
dorothea.kik@elkw.de

Pfarramt
Stephanuskirche
Giebelstr. 28
Pfarrerin Christina
Baumhagl
0711 860 12 69
christina.baumhagl@elkw.de

Pfarramt
Wolfbuschkirche
Ludmannstraße 20
Stelle Vakant

Vikarin
Maren Louchet
Ludmannstr. 10
0171 654 53 31
maren.louchet@elkw.de

Kirchengemeinderat
1. Vorsitzender
Heiner Scholz
scholz@stephanuskirche-weilimdorf.de

Weitere Kontakte finden Sie in den farbigen Kontaktspalten des Gemeindebriefs. Falls Sie dort nicht fündig werden, dürfen Sie sich gerne an die Gemeindebüros wenden.

Gemeindebüros

AGL und Oswaldkirche
Ludmannstr. 10
Petra Schmid-Tetik
0711 120 40 87 14
gemeindebuero.weilimdorf.oswald@elkw.de
Öffnungszeiten
Di 9-12 Uhr, Mi 9-12 Uhr,
Do 13-16 Uhr

Dietrich-Bonhoeffer und Wolfbuschkirche
Wormser Str. 23 B
Simone Arnold
0711 887 38 76
simone.arnold@elkw.de
Öffnungszeiten
Di + Mi 9-11:30 Uhr, Do 16-18 Uhr

Stephanuskirche
Giebelstr. 28
Karen Stickel
0711 86 53 78
karen.stickel@elkw.de
Öffnungszeiten
Di + Mi 9-11:30 Uhr, Do 14.30-17 Uhr



Evang. Waldheim Lindental
Diepachwiesen 4
www.waldheim-lindental.de

Vermietung
Franziska Haller
0175 227 56 84
franziska.haller@waldheim-lindental.de

Ferienwaldheim
www.fwh-lindental.de
Guido Dieringer
0151 629 719 59

Gebäude und Hausmeister

Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum
Wormser Str. 23
Hausmeister/Mesner:
Semere Ghilazghi
Tel. 0711 889 23 16

Jakobusgemeindehaus
Heckwiesenweg 19
Hausmeister:
Ralf Oster 0176 472 461 73

Oswaldgemeindehaus
Ludmannstr. 10
Hausmeister/Mesner:
Stelle vakant

Stephanuskirche und Gemeindehaus
Giebelstr. 30
Hausmeister/Mesner:
Michael Goj
0160 456 93 86
michael.goj@weilimdorf-evangelisch.de

Wolfbuschgemeindehaus
Gemsenweg 7
Hausmeisterin/Mesnerin:
Silvia Schröder
0163 66 18 463
silvia.schroeder@weilimdorf-evangelisch.de

Kindergärten

Evangelischer Dietrich-Bonhoeffer Kindergarten
Wormser Straße 25
70499 Stuttgart-Weilimdorf
Tel. 0711 8894124
leitung.kiga-dietrich-bonhoeffer@kiga.weilimdorf-evangelisch.de

Oswald Kindergarten
Widdumhofstraße 17
70499 Stuttgart
Tel. 0711 8875088
leitung.kiga-oswald@kiga.weilimdorf-evangelisch.de

Stephanuskindergarten
Giebelstrasse 24
70499 Stuttgart
Telefon 0711 8620230
leitung.kiga-stephanus@kiga.weilimdorf-evangelisch.de

Wolfbuschkindergarten
Im Wolfbusch 2
70499 Stuttgart
Tel. 0711 865356
Fax 0711 93346032
leitung.kiga-wolfbusch@kiga.weilimdorf-evangelisch.de

Bankverbindung der evangelischen Kirchengemeinde Weilimdorf

IBAN: DE16 6009 0100
0175 8540 09
BIC: VOBADDE33
Bank: Volksbank Stuttgart
—
IBAN: DE29 6005 0101
0002 4658 56
BIC: SOLADEST600
Bank: Landesbank Baden-Württemberg



N. Schwarz © Gemeinde-
briefDruckerei.de

Liebe Gemeindemitglieder in Weilimdorf!

Manchmal wird uns gesagt, es sei schwierig, einen Termin für eine Trauerfeier zu bekommen.

Es gilt: Jede und jeder, der/die Gemeindemitglied ist, kann selbstverständlich evangelisch von einem Pfarrer/einer Pfarrerin beerdigt werden. Doch wir haben nicht an jedem Termin die Möglichkeit dazu. Religionsunterricht beispielsweise kann in der Regel nicht verschoben werden. Wir tun unser Möglichstes, einen Termin passend für Sie, das Friedhofsamt und das Bestattungsinstitut zu finden. Gerne dürfen Sie sich im Trauerfall auch direkt an uns wenden. Wir sind gerne für Sie da!

Ihre Pfarrerinnen und Pfarrer

AUF-brüche

Sommerpredigtreihe in Weilimdorf und Feuerbach

„Mit Brüchen leben“ (Genesis 32,23-33)

Pfarrerin Baumhagl

10.08. 10 Uhr Stadtkirche Feuerbach

24.08. 9.30 Uhr Stephanuskirche Weilimdorf

11 Uhr Oswaldkirche Weilimdorf

„Aufbruch in ein neues Morgen“ - der Auferstandene am See Tiberias (Johannes 21,1-14)

Pfarrer Dr. Bohnet

07.09. 9.30 Uhr Stephanuskirche Weilimdorf

11 Uhr Oswaldkirche Weilimdorf

„Die Schönheit der Brüche“ (Hebräer 4,14-16)

Diakonin Ehrhardt

03.08. 9.30 Uhr Wolfbuschkirche Weilimdorf

11 Uhr Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum Weilimdorf

„Elia - Burn-Out und Neuanfang“ (1. Könige 19,1-16)

Prädikantin Hauer

17.08. 10 Uhr Stadtkirche Feuerbach

„Vom Saulus zum Paulus“ (Apostelgeschichte 9,1-19)

Pfarrer Keil

31.08. 10 Uhr Stadtkirche Feuerbach

„Naomi und Ruth - eine Migrationsgeschichte“ (Buch Ruth)

Pfarrerin Kik

31.08. 9.30 Uhr Wolfbuschkirche Weilimdorf

11 Uhr Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum Weilimdorf

07.09. 10 Uhr Stadtkirche Feuerbach

„Lydia - innere Aufbrüche“ (Apostelgeschichte 16)

Vikarin Louchet

10.08. 9.30 Uhr Stephanuskirche Weilimdorf

11 Uhr Oswaldkirche Weilimdorf

14.09. 11 Uhr Ev. Waldheim Lindental Weilimdorf

„Die Netze hinter sich lassen“ (Markus 1,16-19)

Pfarrerin Sebert

17.08. 9.30 Uhr Wolfbuschkirche Weilimdorf

11 Uhr Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum Weilimdorf